

UNILIT 15 P2/H (TD 13 P2 IDRO) - LIMETICS WASSERABWEISENDE MEHRWECK HAFTMÖRTEL

BAUBESCHREIBUNGEN AUSSENPUTZ

EIGENSCHAFTEN

UNILIT 15 P2/H ist ein traditioneller, mineralischer Haftmörtel, hergestellt aus natürlichem hydraulischem Kalk als Binder und ausgewählten Zuschlagstoffen bestimmter Korngrößen.

UNILIT 15 P2/H hat eine hohe Haftfähigkeit, eine hohe Plastizität, geringen Anteil an wasserlöslichen Salzen und eine ausgezeichnete Dampfdurchlässigkeit. Dieser natürliche hydraulische Kalkmörtel ist sehr stabil und optimal geeignet, Probleme mit Mikrorissen und schnellem Austrocknen zu vermeiden.

UNILIT 15 P2/H ist wasserabweisend und widersteht daher perfekt Kapillarfeuchtigkeit Probleme.

Der natürliche hydraulische Kalk entspricht der europäischen Norm EN 459-1, NHL 5. Der Mörtel **UNILIT 15 P2/H** entspricht der europäischen Norm UNI EN 998-1.

EINSATZBEREICH

UNILIT 15 P2/H wird auf einem schlechten oder instabilen Untergrund, wie Stahlbeton, altes Mauerwerk und altem Kalkputz, verwendet, wenn also der Untergrund keine optimale Haftung der Grundierung und der Endbeschichtung garantiert. **UNILIT 15 P2/H** verhindert außerdem unerwünschte Flecken in der Endbeschichtung infolge verschiedener Untergründe.

Die physikalischen Eigenschaften des **15 P2/H** verhindern den direkten Transfer von Wasser durch die Schicht, während dies das Einleiten von Feuchtigkeit von dem Substrat durch Abdampfen möglich bleibt.

UNILIT 15 P2/H wird angewendet als Grundierung mit maximal 5 à 8 mm Schichtdicke.

TECHNISCHE DATEN

Korngröße	max. 2 mm
Spezifisches Trockengewicht	ca. 1600 kg/m ³
Zugfestigkeit (EN 1015-12)	> 0.6 N/mm ²
Wasserdampfdiffusions-Widerstand (μ)	10
pH	
frische Mörtelpaste	> 10.5
harte Mörtel	~ 7
Feuerklassifizierung (EN 13501)	A1
Verhältnis Wasser/Unilit 10	0.20 l/kg
Mischungszeit	3 à 5 Minuten
Verbrauch	
Putzen	1.5 - 1.8 kg/m ² /mm
Verpackt in Papiersäcken a	30 kg
Farbe	beige

ANWENDUNG

Vorab wird der Untergrund von losen Teilen, Staub und Fett gereinigt, dann wird der Untergrund leicht befeuchtet.

Der Mörtel wird mit sauberem Wasser, 5 bis 6 l, 7 l beim Schlämmen, für 1 Sack(30 kg) Kalkmörtel in einer langsam drehenden elektrischen Mischmaschine 3 bis 5 Minuten gemischt, bis sich ein weicher und cremiger Mörtel ergibt. Dieser bleibt für ca. 2 Stunden verarbeitbar..

Der Mörtel wird per Hand oder mechanisch als feiner Putz in der gewünschten Dicke aufgetragen. Beim Putzen wird der Mörtel mit einem weichen Pinselquast in zwei Lagen, frisch auf frisch, aufgetragen.. Im besondern werden Risse und Abplatzungen ausgefüllt. Die Trocknungszeit beträgt 1 bis 2 Tage.

Den Mörtel nicht bei unter +5°C, auf angefrorenen Untergrund oder bei dichtem Nebel auftragen. Bei sonnigen und trocknen Perioden schnelles Austrocknen vermeiden, vor Frost und starker Sonne für 48 bis 72 Stunden schützen.

LAGERUNG

Ist der Untergrund mit einem Imprägnierungsprodukt behandelt (Silikone, Siloxane oder Ähnliche) worden, fragen Sie bitte vor der Anwendung unsere technische Beratung.

Die Sackware ist mindestens 6 Monate haltbar, wenn diese in der originalen, luftdichten Verpackung an geeignetem Ort kühl und trocken gelagert und vor Frost und übermäßiger Erwärmung geschützt wird.

Diese Technische Merkblatt abbrecht und ersetzt alle vorherige.
Alle Angaben erfolgen nach unserem besten Wissen und Gewissen und verstehen sich vorbehaltlich eventueller Weiterentwicklungen oder Veränderungen unserer Produkte. Wir garantieren die gleichbleibende Qualität unserer Produkte, können aber keine Haftung bzw. Verantwortung übernehmen für deren fachgerechte Anwendung. Bei eventuellen Unklarheiten oder Unsicherheiten hinsichtlich des Untergrundes und/oder dessen Vorbehandlung kontaktieren Sie bitte unsere technischen Spezialisten in unserer Serviceabteilung.